



8. Juli 2015

**Postulat**

Hans Jörg Käppeli (SP)  
und Alan David Sangines (SP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie das mit dem Projekt der Limmattalbahn geplante Busvordach bei Liegenschaft Hohlstrasse 561 für die wartenden Kundinnen und Kunden wesentlich vergrössert werden kann.

**Begründung:**

Im Rahmen des Projektes der Limmattalbahn ist geplant die Haltestelle der stadteinwärts führenden Busse weiterhin von der Liegenschaft Hohlstrasse 561 anzuordnen, allerdings näher zur Hausfassade. Dafür soll am vorhandenen Dachvorsprung ein kleines Dach angefügt werden.

Entsprechend der Bedeutung und dem grossen Anteil an wartenden Kundinnen und Kunden des öffentlichen Verkehrs ist das ungenügend. Ausserdem kann die architektonische und städtebauliche Gestaltung ebenfalls nicht befriedigen.

Es besteht nun die Möglichkeit ein wesentlich längeres und breiteres Dach zu erstellen, um den Witterungsschutz wesentlich zu verbessern.

Der Stadtrat soll sich als Vermittler zwischen Limmattalbahn und privaten Grundeigentümern zur Verfügung stellen. Seitens der Stadt sind die baurechtlichen Voraussetzungen zu schaffen. Die Grundeigentümer sollten die Vorteile eines vergrösserten Vordaches für die Läden im Erdgeschoss erkennen. Mit der Limmattalbahn soll über die Kostenbeteiligung verhandelt werden.

In dieser win-win-Situation kann die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs und des Stadtraumes in Zusammenarbeit mit Privaten gesteigert werden.